



## Konzert zum neuen Jahr

- Sonntag, 17. Januar 2010 • 19.15 Uhr
  - Kirche St. Maria Neudorf, 9016 St. Gallen
- 

Johann Sebastian Bach (1685–1750)

## \* WEIHNACHTSORATORIUM \*

Kantaten I, IV-VI

---

- Eintritt frei • Kollekte •

Wir danken Ihnen herzlich für einen Beitrag zur Deckung der Unkosten.

- mehr unter: [www.orgel-stmaria.ch](http://www.orgel-stmaria.ch)
- 

---

## Ausführende

- **Kirchenchöre**

St. Maria Neudorf, St. Gallen  
Heiligkreuz, St. Gallen  
Evangelischer Singkreis, Herisau

---

- **Camerata Vorarlberg**

Leon Melikian, Konzertmeister  
Viseslav Jaklin, Continuo

---

Nicola Brügger, Sopran  
Anna Haase, Alt  
Michael Feyfar, Tenor  
Samuel Zünd, Bass

---

- **ZDENKO KUSCER, LEITUNG**



**Nicola Brügger, Sopran**

Nicola Brügger schloss 1999 das Kirchenmusikstudium B mit Hauptfach Chorleitung an der Musikhochschule Luzern ab, wo sie auch ihre Gesangsausbildung bei Prof. Peter Brechbühler begann. Diese führte sie bei Prof. Lena Hauser an der Musikhochschule Zürich-Winterthur weiter und erwarb 2004 das Konzertdiplom Lied/Oratorium mit Auszeichnung. Meisterkurse besuchte sie u.a. bei Margreet Honig, Hartmut Höll, Jill Feldmann.

Ihr Repertoire reicht vom Barock bis zu Werken des 20. Jahrhunderts und umfasst zahlreiche grosse Oratorien, Passionen und Messen ihres Fachs. Zusammenarbeit mit Orchestern wie dem Capriccio Basel, dem Arsatus Consort München oder der Rheinischen Philharmonie. Gast an verschiedenen Festivals, so beispielsweise am Offenbach Festival Lac Léman und am Festival Ceresio Estate in Lugano. Zu ihrer solistischen Tätigkeit zählen aber auch diverse Liederabende und Opernauftritte im In- und Ausland, u.a. im Sommer 08 mit der wiederentdeckten Galuppi-Oper „Arcifanfano“ am Ekhof-Festival Gotha und an den Brandenburgischen Sommerkonzerten.



**Anna Haase, Alt**

Die deutsche Mezzosopranistin Anna Haase, geboren in Duderstadt, studierte in Israel bei Prof. Tamar Rachum. Sie war Finalistin im Mozart-Wettbewerb Salzburg und nahm an zahlreichen Meisterkursen teil, wie z. B. bei Hilde Zadek, Kurt Moll, Waltraud Meier, Rudolf Piernay, Claudio del Monaco.

Ihr Operndebüt gab sie als Prinz Orlofsky (Johann Strauß) an der Oper Erfurt. Es folgten Produktionen u. a. bei den Opernfestspielen München 2000,

Schwetzingen Festspielen, Händel-Festspielen in Göttingen und den Salzburger Festspielen. Zu ihrem breiten Repertoire gehören Werke von Monteverdi über Mozart und Mahler bis hin zu Uraufführungen zeitgenössischer Opern. Ihre Opernrollen umfassen u. a. Orfeo (Gluck), Sesto (Mozart), Carmen (Bizet), Octavian (R. Strauss). In ihrer vielseitigen Sängertätigkeit widmet sie sich zunehmend dem Konzert und Lied; dabei gilt ihre Vorliebe der Kammermusik und dem Orchesterlied. Liederabende gab Anna Haase in München, Kopenhagen, Straßburg, Tel Aviv und Moskau. Konzertverpflichtungen haben sie mit einem facettenreichen Repertoire durch Deutschland, die Schweiz, Italien, Frankreich, Tschechien, Israel und Brasilien geführt. Die Mezzosopranistin ist mit Chören wie den Thomanern, dem Dresdner Kreuzchor, der Santa Cecilia und dem Chamber Choir of Europe aufgetreten. Sie hat mit renommierten Dirigenten wie Roderich Kreile, Thomas Hengelbrock, Georg Christoph Biller, Leos Svarovsky und Nicol Matt zusammengearbeitet.



**Michael Feyfar, Tenor**

Michael Feyfar erhält seine erste gesangliche Ausbildung in der Knabenkantorei Basel. Mit sechzehn Jahren Beginn des Musikstudiums in den Fächern Horn bei B. Schneider in Genf und Gesang (als Jungstudent) bei Prof. Frieder Lang an der HMT Bern/Biel. Nach zwei Jahren konzentriert sich Michael Feyfar ganz auf Gesang. Im Sommer 2003 Abschluss des Gesangsstudiums in Bern. Anschliessend Aufbaustudium in der Gesangsklasse von Prof. Donald Litaker in Karlsruhe welches er im Sommer 2005 mit Auszeichnung abschliesst.

Seit Herbst 2006 vertieft er seine Ausbildung in historischer Aufführungspraxis von Barock bis Romantik an der Schola Cantorum Basiliensis bei Prof. Gerd Türk. Weitere Ausbildung u.a. bei Prof. Jakob Stämpfli, Hans-Peter Blochwitz und Christophe Prégardien. Seine solistische Tätigkeit hat ihn bereits an einige grosse Festivals in ganz Europa, unter anderen ans Lufthansa Festival of Baroque Music in London, die Residenzwochen München, Les Pèlerinages in Weimar und das Hugo-Wolf-Festival Stuttgart geführt.

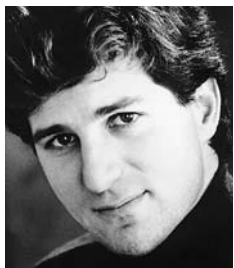
Im In- und Ausland besonders gefragt ist er als Evangelist in Bachs Passionen, sein Repertoire reicht aber auch weiter vor und zurück, vom Frühbarock (Monteverdi), bis zu den grossen klassischen und romantischen Oratorien von Haydn und Beethoven über Mendelssohn und Schumann bis Dvorak, Rossini und Puccini.

---

Einen wichtigen Platz in seiner Arbeit nimmt auch das Kunstlied aller Epochen ein. So hat er schon verschiedene Liedprogramme im Konzert gesungen, zuletzt Leos Janaceks „Tagebuch eines Verschollenen“, welches kürzlich vom SWR aufgenommen wurde.

Weiter tritt er regelmässig in freien Opernproduktionen auf, etwa in der Uraufführung der Tinguely-Oper „La machine rêve“ im Rahmen der muséiques Basel, in Britten's Kinderoper „Der kleine Schornsteinfeger“ in der Stuttgarter Liederhalle, als Tamino in der Zauberflöte, in Rousseaus Barockoper „Le devin du village“ (Erschienen bei CPO), oder zuletzt mit grossem Erfolg als Orphée in Glucks „Orphée et Euridice“ im Rahmen der Barockoper auf Schloss Waldegg.

Michael Feyfar ist Preisträger der Ernst-Göhner-Stiftung und des Migros-Genossenschaftsbundes.



**Samuel Zünd, Bass**

Samuel Zünd studierte Gesang und Liedinterpretation bei Margreet Honig und Rudolf Jansen, Amsterdam, und bei Christoph Pregardien (Musikhochschule Zürich), Irwin Gage, Zürich, und Konrad Richter, Stuttgart. Seine Studien in Barockgesang begann er bei Rene Jacobs und besuchte Meisterkurse u.a. bei Robert Holl und Hans Hotter. Er ist Preisträger des Paula-Lindberg-Salomon-Gesangswettbewerbs und Mitbegründer des Vokalensembles Zürich. Neben seiner regen solistischen Tätigkeit in Oper, Konzerten und Oratorien ist er ständiger Gast in der Neuen Innsbrucker Hofkapelle. Er hat eine grosse Affinität für die abendländische Kirchenmusik, widmet sich aber auch mit besonderer Hingabe der Liedkunst und veranstaltet Liederabende in Europa und den USA.



**Zdenko Kuscer, Leitung**

Schon im frühen Kindesalter zeigte sich seine Neigung zur Musik. Mit 16 Jahren wurde er zum Hauptorganisten und Chorleiter in der städtischen

---

Pfarrkirche St. Nikola in Varadin, Kroatien ernannt. Nach erfolgreicher Tätigkeit wurde er drei Jahre später als Organist an die Jesuitenkirche in Varazdin berufen. Ab 1981 folgte das Orgelstudium an der Musikakademie in Zagreb in der Klasse von Prof. Zarko Dropulic, das Zdenko Kuscer 1987 mit dem Diplomexamen als Konzertorganist abschloss.

Sein Wissen ergänzte und vervollständigte er in Prag und Wien. In den Jahren 1986-1988 wirkte er als Organist bei den «Barmherzigen Brüdern» und in der Kirche Mariahilf in Wien. Es folgten zahlreiche Solokonzerte in verschiedenen Kirchen und Kathedralen in Kroatien, Slowenien, Österreich und der Schweiz, an Festivals, diverse Aufnahmen für Radio und Fernsehen. Seit 1989 ist Zdenko Kuscer als Organist, Klavierlehrer und Chorleiter in der Schweiz tätig, seit 2002 als verantwortlicher Kirchenmusiker in der Kirche St. Maria Neudorf, St. Gallen.

---

## J.S.Bach, Weihnachtsoratorium

### Kantaten I, IV-VI

---

#### Teil I – Am 1. Weihnachtstag

##### 1. Chor

Jauchzet, frohlocket, auf, preiset die Tage,  
rühmet, was heute der Höchste getan!  
Lasset das Zagen, verbannet die Klage,  
stimmet voll Jauchzen und Fröhlichkeit an!  
Dienet dem Höchsten mit herrlichen Chören  
lasst uns den Namen des Herrschers verehren!

##### 2. Rezitativ Evangelist

Es begab sich aber zu der Zeit,  
dass ein Gebot von dem Kaiser Augusto ausging,  
dass alle Welt geschätzt würde.  
Und jedermann ging, dass er sich schätzen liesse, ein jeglicher in seine Stadt.  
Da machte sich auch auf Joseph aus Galiläa, aus der Stadt Nazareth,  
in das jüdische Land zur Stadt David, die da heisset Bethlehem; darum, dass er von  
dem Hause und Geschlechte David war: auf dass er sich schätzen liesse mit Maria,  
seinem vertrauten Weibe, die war schwanger.  
Und als sie daselbst waren, kam die Zeit, dass sie gebären sollte.

##### 3. Accompagnato (Alt)

Nun wird mein liebster Bräutigam, nun wird der Held aus Davids Stamm

Zum Trost, zum Heil der Erden einmal geboren werden.  
Nun wird der Stern aus Jakob scheinen, sein Strahl bricht schon hervor.  
Auf, Zion, und verlasse nun das Weinen, dein Wohl steigt hoch empor!

#### **4. Arie (Alt)**

Bereite dich, Zion, mit zärtlichen Trieben,  
den Schönsten, den Liebsten bald bei dir zu sehn!  
Deine Wangen müssen heut viel schöner prangen,  
eile, den Bräutigam sehnlichst zu lieben!

#### **5. Choral (Chor)**

Wie soll ich dich empfangen und wie begegn' ich dir?  
O aller Welt Verlangen, o meiner Seelen Zier!  
O Jesu, Jesu, setze mir selbst die Fackel bei,  
damit, was dich ergötze, mir kund und wissend sei!

#### **6. Rezitativ Evangelist**

Und sie gebar ihren ersten Sohn und wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe, denn sie hatten sonst keinen Raum in der Herberge.

#### **7. Choral (Sopran, Bass)**

Er ist auf Erden kommen arm, dass er unser sich erbarm und in dem Himmel mache reich, und seinen lieben Engeln gleich.  
Ja, wer vermag es einzusehen, wie ihn der Menschen Leid bewegt?  
Des Höchsten Sohn kömmt in die Welt, weil ihm ihr Heil so wohl gefällt,  
so will er selbst als Mensch geboren werden. Kyrieleis!

#### **8. Arie (Bass)**

Grosser Herr, o starker König, liebster Heiland,  
o wie wenig achtetest du der Erden Pracht!  
Der die ganze Welt erhält, ihre Pracht und Zier erschaffen,  
muss in harten Krippen schlafen.

#### **9. Choral (Chor)**

Ach mein herzliebes Jesulein, mach dir ein rein sanft Bettelein,  
zu ruhn in meines Herzens Schrein, dass ich nimmer vergesse dein!

### **Teil IV – Am Fest der Beschneidung Christi**

---

#### **36. Chorus (Chor)**

Fallt mit Danken, fällt mit Loben vor des Höchsten Gnadenthron!  
Gottes Sohn will der Erden Heiland und Erlöser werden,  
Gottes Sohn dämpft der Feinde Wut und Toben.  
Fallt mit Danken, fällt mit Loben vor des Höchsten Gnadenthron!

---

#### **37. Rezitativ Evangelist**

Und da acht Tage um waren, dass das Kind beschnitten würde, da ward sein Name genennet Jesus, welcher genennet war von dem Engel, ehe denn er im Mutterleibe empfangen ward.

#### **38. Rezitativ mit Choral (Sopran, Bass)**

Immanuel, o süßes Wort! Mein Jesus heisst mein Hort,  
mein Jesus heisst mein Leben. Mein Jesus hat sich mir ergeben,  
mein Jesus soll mir immerfort vor meinen Augen schweben.  
Mein Jesus heisset meine Lust, mein Jesus labet Herz und Brust.

Jesu, du mein liebstes Leben, meiner Seelen Bräutigam,  
der du dich vor mich gegeben an des bittern Kreuzes Stamm!  
Komm! Ich will dich mit Lust umfassen, mein Herze soll dich nimmer lassen, ach! So nimm mich zu dir! Auch in dem Sterben sollst du mir das Allerliebste sein;  
in Not, Gefahr und Ungemach seh ich dir sehnlichst nach.  
Was jagte mir zuletzt der Tod für Grauen ein; Mein Jesus!  
Wenn ich sterbe, so weiss ich, dass ich nicht verderbe.  
Dein Name steht in mir geschrieben, der hat des Todes Furcht vertrieben.

#### **39. Arie (Sopran)**

Flösst, mein Heiland, flösst dein Namen auch den allerkleinsten Samen jenes strengen Schreckens ein? Nein, du sagst ja selber nein!  
Sollt ich nun das Sterben scheuen? Nein, dein süßes Wort ist da!  
Oder sollt ich mich erfreuen? Ja, du Heiland sprichst selbst ja!

#### **40. Rezitativ mit Choral (Sopran, Bass)**

Jesu, meine Freud und Wonne, meine Hoffnung, Schatz und Teil, mein Erlösung Schmuck und Heil, Hirt und König Licht und Sonne, ach! Wie soll ich würdiglich, mein Herr Jesu, preisen dich?  
Wohlan, dein Name soll allein in meinem Herzen sein! So will ich dich entzückt nennen, wenn Brust und Herz zu dir vor Liebe brennen. Doch, Liebster, sage mir: Wie rühm ich dich, doch Liebster, sage mir: Wie rühm ich dich, wie dank ich dir?

#### **41. Arie (Tenor)**

Ich will nur dir zu Ehren leben, mein Heiland, gib mir Kraft und Mut, dass es mein Herz recht eifrig tut!  
Stärke mich, deine Gnade würdiglich und mit Danken zu erheben.

#### **42. Choral (Chor)**

Jesus richte mein Beginnen, Jesus bleibe stets bei mir, Jesus sei mir in Gedanken, Jesus, lasse mich nicht wanken!

### **Teil V – Am Sonntag nach Neujahr**

---

#### **43. Chor**

Ehre sei dir, Gott, gesungen, dir sei Lob und Dank bereit'.

---

Dich erhebet alle Welt, weil dir unser Wohl gefällt, weil anheut unser aller Wunsch gelungen, weil uns dein Segen so herrlich erfreut.

#### **44. Rezitativ Evangelist**

Da Jesus geboren war zu Bethlehem im jüdischen Lande zur Zeit des Königes Herodis, siehe, da kamen die Weisen vom Morgenlande gen Jerusalem und sprachen:

#### **45. Chor (Chor, Alt)**

Wo ist der neugeborne König der Juden?  
Sucht ihn in meiner Brust, hier wohnt er, mir und ihm zur Lust!  
Wir haben seinen Stern gesehen im Morgenlande und sind gekommen, ihn anzubeten.  
Wohl euch, die ihr dies Licht gesehen, es ist zu eurem Heil geschehen!  
Mein Heiland, du bist das Licht, das auch den Heiden scheinen sollen und sie kennen dich noch nicht als sie dich schon verehren wollen. Wie hell, wie klar muss nicht dein Schein, geliebter Jesu, sein!

#### **46. Choral (Chor)**

Dein Glanz all Finsternis verzehrt, die trübe Nacht in Licht verkehrt.  
Leit uns auf deinen Wegen, dass dein Gesicht und herrlichs Licht wir ewig schauen mögen!

#### **47. Arie (Bass)**

Erleucht auch meine finstre Sinnen,  
erleuchte mein Herze durch der Strahlen klaren Schein.  
Dein Wort soll mir die hellste Kerze in allen meinen Werken sein;  
dies lässt die Seele nichts Böses beginnen.

#### **48. Rezitativ Evangelist**

Da das der König Herodes hörte, erschrak er und mit ihm das ganze Jerusalem.

#### **49. Accompagnato (Alt)**

Warum wollt ihr erschrecken?  
Kann meines Jesu Gegenwart euch solche Furcht erwecken?  
O! solltet ihr euch nicht vielmehr darüber freuen,  
weil er dadurch verspricht, der Menschen Wohlfahrt zu verneuen.

#### **50. Evangelist**

Und liess versammeln alle Hohepriester und Schriftgelehrten unter dem Volk und erforschte von ihnen, wo Christus sollte geboren werden. Und sie sagten ihm: Zu Bethlehem im jüdischen Lande; denn also stehet geschrieben durch den Propheten: Und du Bethlehem im jüdischen Lande, bist mitnichten die kleinst unter den Fürsten Juda; denn aus dir soll mir kommen der Herzog, der über mein Volk Israel ein Herr sei.

#### **51. Arie Terzett (Sopran, Alt, Tenor)**

Ach, wann wird die Zeit erscheinen?  
Ach, wann kommt der Trost der Seinen;  
schweigt schweigt, er ist schon wirklich hier!

---

Jesu, ach so komm zu mir.

#### **52. Rezitativ (Alt)**

Mein Liebster herrschet schon. Ein Herz das seine Herrschaft liebet und sich ihm ganz zu eigen gibet, ist meines Jesu Thron.

#### **53. Choral (Chor)**

Zwar ist solche Herzensstube wohl kein schöner Fürstensaal,  
sondern eine finstre Grube; doch, sobald dein Gnadenstrahl  
in denselben nur wird blinken, wird es voller Sonnen dünken.

### **Teil VI – Am Epiphaniafest**

---

#### **54. Chorus (Chor)**

Herr, wenn die stolzen Feinde schnauben, so gib, dass wir im festen Glauben nach deiner Macht und Hülfe sehn!  
Wir wollen dir allein vertrauen, so können wir den scharfen Klauen des Feindes unversehrt entgehn.

#### **55. Rezitativ (Tenor, Bass)**

Da berief Herodes die Weisen heimlich und erlernet mit Fleiss von ihnen, wann der Stern erschienen wäre. Und weiset sie gen Bethlehem und sprach:  
Zieheth hin und forschet fleissig nach dem Kindlein, und wenn ihrs findet, sagt mirs wieder, dass ich auch komme und es anbete.

#### **56. Rezitativ (Sopran)**

Du Falscher, suche nur den Herrn zu fällen, nimm alle falsche List, dem Heiland nachzustellen; der, dessen Kraft kein Mensch ermisst, bleibt doch in sichrer Hand.  
Dein Herz, dein falsches Herz ist schon, nebst aller seiner List, des Höchsten Sohn, den du zu stürzen suchst, sehr wohl bekannt.

#### **57. Arie (Sopran)**

Nur ein Wink von seinen Händen stürzt ohnmächtger Menschen Macht.  
Hier wird alle Kraft verlacht!  
Spricht der Höchste nur ein Wort, seiner Feinde Stolz zu enden,  
o, so müssen sich sofort, Sterblicher Gedanken wenden.

#### **58. Rezitativ Evangelist**

Als sie nun den König gehöret hatten, zogen sie hin. Und siehe, der Stern, den sie im Morgenlande gesehen hatten, ging vor ihnen hin, bis dass er kam und stund oben über, da das Kindlein war. Da sie den Stern sahen, wurden sie hoch erfreuet und gingen in das Haus und fanden das Kindlein mit Maria, seiner Mutter, und fielen nieder und beteten es an und taten ihre Schätze auf und schenkten ihm Gold, Weihrauch und Myrrhen.

---

### 59. Choral (Chor)

Ich steh an deiner Krippen hier, o Jesulein, mein Leben;  
Ich komme, bring und schenke dir, was du mir hast gegeben.  
Nimm hin! es ist mein Geist und Sinn, Herz, Seel und Mut, nimm alles hin,  
und lass dirs wohl gefallen!

### 60. Rezitativ Evangelist

Und Gott befahl ihnen im Traum, dass sie sich nicht sollten wieder zu Herodes lenken,  
und zogen durch einen andern Weg wieder in ihr Land.

### 61. Rezitativ (Tenor)

So geht! Genug, mein Schatz geht nicht von hier, er bleibet da bei mir,  
ich will ihn auch nicht von mir lassen. Sein Arm wird mich aus Lieb mit  
sanftmuts-vollem Trieb und grösster Zärtlichkeit umfassen; er soll mein Bräutigam  
verbleiben, ich will ihm Brust und Herz verschreiben.  
Ich weiss gewiss, er liebet mich, mein Herz liebt ihn auch inniglich und wird ihn ewig  
ehren. Was könnte mich nun für ein Feind bei solchem Glück versehen!  
Du, Jesu, bist und bleibst mein Freund; und werd ich ängstlich zu dir flehn:  
Herr, hilf! so lass mich Hilfe sehn!

### 62. Arie (Tenor)

Nun mögt ihr stolzen Feinde schrecken; was könnt ihr mir für Furcht erwecken? Mein  
Schatz, mein Hort ist hier bei mir.  
Ihr mögt euch noch so grimmig stellen, droht nur, mich ganz und gar zu fällen, doch  
seht! mein Heiland wohnt hier.

### 63. Rezitativ zu viert

Was will der Höllen Schrecken nun, da wir in Jesu Händen ruhn?  
Was will uns Welt und Sünde tun, da wir in Jesu Händen ruhn?

### Choral 64 (Chor)

Nun seid ihr wohl gerochen an eurer Feinde Schar.  
Denn Christus hat zerbrochen, was euch zuwider war.  
Tod, Teufel, Sünd und Hölle sind ganz und gar geschwächt;  
bei Gott hat seine Stelle das menschliche Geschlecht.

---

### Restaurationssponsoren



---

### Wir danken unseren Konzertsponsoren u. Gönnern herzlich:



Ostschweiz Druck



---

Plättli Ganz & Co AG, 9016 St. Gallen  
Riklin Heizöl, 9008 St. Gallen  
Auto Zollikofer AG, 9016 St. Gallen

---

### Gönnner:

Becker Lorenz, St. Gallen  
Büchler Marie-Louise, Haslen  
Fraefel Peter, St. Gallen  
Godenne Richard, St. Gallen  
Hälg-Fischer, André u. Madeleine, St. Gallen  
Huber Silvia, St. Gallen  
Hürlimann Josef, St. Gallen  
Knöpfel-Hänseler Katharina u. Willi, Herisau  
Müller Werner, St. Gallen  
Müller-Baldauf Hans, St. Gallen  
Oesch Urs, St. Gallen  
Pfister Ivo, St. Gallen  
Rickli-Pedrazzini Elisabetta, St. Gallen  
Schlegel-Riedener Felix u. Maria, St. Gallen  
Schmuck Norbert, St. Gallen  
Stehle Anna, St. Gallen  
Stehle Elisabeth u. Hans, St. Gallen  
Streule-Stehrenberger, Armin u. Heidi, St. Gallen  
Wenk-Zurmühle Martin, St. Gallen  
Werner Erich u. Ursula, Hochdorf  
Wiesli Rosmarie, St. Gallen  
Wildhaber Walter, St. Gallen